

Forderungsregeln

Um seinen Platz zu verändern, ist jeder Spieler der Rangliste berechtigt, den Spieler vor ihm bzw. zwei Plätze vor ihm auf ein Ranglistenmatch zu fordern. Wenn der Forderer das Spiel gewinnt werden die Plätze getauscht. Es kann pro Spieler nur eine Forderung zugleich bestehen, da jedes Spiel die Rangliste beeinflussen kann und sich damit die Voraussetzungen für weitere Forderungen verändern. Eine Rückforderung des gleichen Spielers kann erst nach zwei Wochen ausgesprochen werden. Die Reihung erfolgt nach dem Anmeldezeitpunkt, ist persönlich vor Ort, telefonisch, per Mail oder Whatsapp bei Helmut Klein anzumelden.

Als „Forderungsspieltag“ gilt der gemeinsam vom Forderer und Geforderten abgestimmte Termin, der in den darauf folgenden 14 Tagen liegen soll. Wenn dieser Termin nicht eingehalten werden kann, muss dieses Spiel mittels Fixtermin in der darauffolgenden Woche ausgespielt werden. Kann mit dem geforderten Spieler, aus welchem Grund auch immer, kein Fixtermin vereinbart, oder die Partie am vereinbarten Fixtermin aus Verscheiden des Geforderten nicht gespielt werden, wird die Partie w.o. eingetragen. Wenn durch Schuld des Forderers nicht gespielt wird, oder 1 Woche nach der regulären Forderungszeit die Partie ohne Terminbekanntgabe nicht gespielt wurde, wird die Forderung annulliert. Die gleiche Forderung kann erst in 14 Tagen wieder ausgesprochen werden. Die Fristfestlegung ist notwendig, um andere Forderungen nicht zu blockieren. Die Liste der Forderungen liegt an den Spieltagen zur Einsicht und Eintragung auf. Die Austragung der Ranglistenspiele soll auf Tisch 2, 5, oder 7 erfolgen.

Spieler, die am letzten Ranglistenturnier nicht teilgenommen haben, müssen ungeachtet ihrer Spielstärke immer am 24. Platz mittels Forderung einsteigen. Sollte der Neueinsteiger die Forderung verlieren wird er automatisch auf den letzten Rang gesetzt, muss die Forderung gegen den Ranglistenletzten aussprechen und durch das Spielergebnis seinen Platz in der Liste fixieren. Auf eigenen Wunsch kann ein Neueinsteiger auch den letzten Platz der Rangliste fordern.

In der Doppelrangliste beginnen alle Neueinsteiger durch Forderung des letzten Platzes.

Kosten

Der Zusatzeffekt, der dem Klub (und das sind wir alle) zugute kommt, ist ein vertretbarer Unkostenbeitrag. Der Forderer bezahlt nach erfolgtem Spiel oder einem w.o. an Helmut KLEIN (Ranglistenkoordinator) oder dem Kassier Gerald LESNY je nach Forderung € 1,00 (1 Platz) oder € 2,00 (2 Plätze). Anmeldung der Forderungsspiele bei Helmut KLEIN persönlich, telefonisch unter 0676 4849495 sowie per E-Mail unter klein.h@hotmail.com oder mit WhatsApp . Nach der Meldung findet Ihr den Eintrag auf der nächsten Forderungsliste oder auf der Homepage www.kleinhelmut.at unter „Forderungen“ Jeder Spieler sollte sich regelmäßig informieren, ob nicht eine Forderung an ihn gerichtet ist. Die aktuelle Rangliste liegt ebenfalls beim Training auf bzw. ist sie täglich auf der Homepage einzusehen.